

Schweizerische Bundesversammlung.

Am 8. April 1908 gedachten die Präsidenten beider Räte des 25jährigen Amtsjubiläums des Herrn Bundesrat Dr. Adolf Deucher.

Herr Nationalratspräsident Dr. Speiser hielt folgende Ansprache :

Meine Herren Nationalräte!

Die freudigen Gefühle, die uns am heutigen Tage bewegen, und denen wir gedenken, in freier Vereinigung Ausdruck zu geben, sollen doch im Ratssaale nicht ganz ohne Äusserung bleiben.

Erlauben Sie mir, den seltenen Tag fünfundzwanzigjähriger Amtstätigkeit eines Mitgliedes der höchsten Landesbehörde durch die Glückwünsche des Nationalrates zu weihen und sie zu verbinden mit dem Dank und mit der Anerkennung der vielen Leistungen des Jubilars.

Die Jahre 1883 bis 1908 umspannen eine Zeit, in welcher sich die Tätigkeit des Staates, und ganz besonders die Tätigkeit des Bundes in grösstem Masse entwickelt hat; es ist die Entwicklung des Rechtsstaates zum Sozialstaate, zum Staate, der sich die Aufgabe stellt, durch aktives Eingreifen die Wohlfahrt des Volkes zu pflegen und selber die Volkswirtschaft zu leiten.

Mit der Lösung dieser schwierigen Aufgabe durch den Bund ist der Name des Herrn Bundesrat Deucher eng verknüpft; überblicken wir die gesetzgeberischen Leistungen des Bundes in diesem Vierteljahrhundert, so tritt uns bei deren wichtigsten seine Persönlichkeit vor das Auge; die Landwirtschaft, die gewerbliche Berufsbildung, der Ausbau der Fabrikgesetzgebung, die Vorbereitung der umfassenden Versicherungen, all das verdankt seiner Arbeitskraft die nachhaltigste Förderung, und zu dem allem trat die ungeheure, mehrmals wiederholte, immer schwierigere Arbeit, durch Handelsverträge die nationale Wirt-

schaft auf einen sichern Boden zu stellen und sie in den Stand zu setzen, das, was ihr zur Aufrechterhaltung des sozialen Friedens zugemutet wurde, auch zu leisten.

Und zweierlei ist im Rückblick auf die Amtstätigkeit des Jubilars noch festzustellen; einmal, dass er auf allen ihm anvertrauten Gebieten mit gleicher Sicherheit das Grosse wie das Kleine umfasste, dass er, von seinen Abteilungschefs aufs trefflichste unterstützt, zwar mit ihnen zusammen arbeitete, dass er sich aber immer, im Rate wie ausser dem Rate, als der Chef aller Abteilungen auszuweisen vermochte.

Und ferner, dass ihm trotz aller departementalen Arbeit immer auch möglich war, an den grossen politischen Fragen, die das Land bewegten und die der Bundesrat zu vertreten hatte, mit eigener Kraft mitzuarbeiten, ohne sich in sein Departement einzuschliessen.

Der jugendliche Mut, mit dem der Jubilar vor 25 Jahren die schwere Last übernahm, ist ihm geblieben, die Erfahrung aber, die er in der Arbeit gewonnen, ist ihm nicht eine Hemmung geworden, sondern stärkt ihn noch immer zu neuem Schaffen.

Meine Herren Nationalräte, ich lade Sie ein, sich zu Ehren des Jubilars mit mir von Ihren Sitzen zu erheben.

Herr Ständeratspräsident Dr. P. Scherrer sprach seinerseits Herrn Bundesrat Deucher namens des Rates herzlichen Glückwunsch und warmen Dank und Anerkennung aus für die langjährigen hervorragenden Dienste, die er dem Lande geleistet hat.

Die Session ist am 9. April geschlossen worden.

Die Übersicht der Verhandlungen wird in einigen Tagen als Beilage zum Bundesblatte erscheinen.

Schweizerische Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	16
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.04.1908
Date	
Data	
Seite	415-416
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 863

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.